

LEITBILD DES ASVÖ KÄRNTEN

Der Sport ist ein wesentlicher Faktor in unserer europäischen Gesellschaft. Er ist und bleibt ein unverzichtbarer Baustein in Erziehung und Integration, dient der medizinischen Prävention, vermittelt körperliches Wohlfühl, Spaß und sorgt nicht zuletzt für den Aufbau positiver Werte.

ZWECK UND ZIELE

Der Allgemeine Sportverband Österreichs (ASVÖ) – und mit ihm der ASVÖ Kärnten – ist eine etablierte Dachorganisation, die mit neun Landesverbänden in ganz Österreich für seine Vereine und deren Mitglieder anerkannte Arbeit leistet. Der ASVÖ ist ein überparteilicher Verband, der jedem Sportinteressierten ohne Einflussnahme von Parteipolitik, Weltanschauung und Konfession die Ausübung des Sports erleichtert.

- Wir verstehen uns als Organisation, die den Sport in finanzieller und ideeller Hinsicht fördert und die Sporttreibenden betreut. Wir streben eine gute Zusammenarbeit mit allen Einrichtungen des Sports, vor allem mit den öffentlichen Fördergebern auf Bundes- und Landesebene, an.
- Wir sehen uns als hochqualifizierter Ansprechpartner für alle. Wir unterstützen vor allem unsere Mitgliedsvereine in finanzieller und ideeller Hinsicht, bieten unsere Serviceleistungen aber auch allen Sporttreibenden und Sportinteressierten in Österreich an.
- Wir fordern, dass ausreichend öffentliche Mittel für den Sport zur Erfüllung der gestellten Aufgaben und Ziele zur Verfügung gestellt werden.
- Wir wollen verstärkt eigene Mittel aus wirtschaftlichen Aktivitäten und Sponsoring aufbringen, um unsere Unabhängigkeit zu stärken.

HALTUNGEN UND WERTE

- Der ASVÖ ist parteipolitisch unabhängig.
- Im ASVÖ bieten wir unsere Leistungen und Unterstützungen allen an, unabhängig ihrer Herkunft und Weltanschauung.
- Als ASVÖ treten wir einheitlich auf. Dies betrifft unser Erscheinungsbild genauso wie unsere Handlungen.
- Der ASVÖ ist gemeinnützig und nicht auf Gewinn ausgerichtet. Er bekennt sich zum wirtschaftlichen Umgang mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln.
- Der ASVÖ versteht sich als Gemeinschaft, in der ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/innen gemeinsam ihre Ziele verfolgen und umsetzen.
- Die Mitglieder des ASVÖ können darauf vertrauen, dass wir uns der Wirtschaft gegenüber wettbewerbsneutral und kooperativ verhalten und wir wollen unser Agieren sparsam und für den Partner nachvollziehbar, präsentieren.

UNSERE EHRENAMTLICHEN UND HAUPTAMTLICHEN MITARBEITER/INNEN

Sie

- sind das Potential für die Aufgabenerfüllung heute und für die Bewältigung künftiger Herausforderungen.
- identifizieren sich mit den Verbandszielen und tragen durch ihren Einsatz zum Erfolg bei.
- repräsentieren durch ihre fachliche Kompetenz und ihr Auftreten den ASVÖ innerhalb und außerhalb des Verbandes.
- nehmen eine Vertrauensstellung ein und sind sich dieser Verantwortung stets bewusst und
- darüber hinaus erhalten die hauptamtlichen Mitarbeiter/innen ein leistungsgerechtes Einkommen, hohe soziale Sicherheit sowie motivierende Arbeitsbedingungen.
- Der ASVÖ fördert und entwickelt permanent im Rahmen des Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzeptes die fachliche Qualifikation und Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter. Der ASVÖ und die Führungskräfte praktizieren einen kooperativen und teamorientierten Führungsstil.

UNSERE FÜHRUNGS- UND ORGANISATIONSGRUNDSÄTZE

- Die Verbandsführung soll der Aufgabenstellung entsprechend und somit auf Zweckmäßigkeit im Sinne der Verbandsziele ausgerichtet sein.
- Die Aufgabenerfüllung muss daher zielorientiert und sparsam erfolgen.
- Sie führen durch Zielvereinbarungen von Aufgaben zu Verantwortung und zu guter Verbandsstruktur.
- Die klare Definition was Landesverbände autonom bestimmen können und was vom Bundessekretariat vorgegeben werden kann.

DER ASVÖ IN EINEM SICH STÄNDIG ÄNDERNDEN UMFELD

Die Rahmenbedingungen, innerhalb derer sich heute der ASVÖ bewegt, unterliegen vielfältigen Veränderungsprozessen:

- Internationalisierung des Sports, wobei für uns insbesondere die EU von zunehmender Bedeutung ist.
- Weitgehende Liberalisierung des grenzüberschreitenden Sports.
- Verstärkte Wettbewerbs- und Konzentrationstendenzen auch im Sport.
- Ungleichgewichte im Rahmen des Sports ausgleichen.
- Eine höhere Erwartung, dass öffentliche Institutionen effizient arbeiten und Rechenschaft gegenüber der Öffentlichkeit ablegen sollen.
- Zunehmendes Umweltbewusstsein.
- Ein weltweit verstärkter Trend in Richtung Marktwirtschaft.
- Eine wachsende Bedeutung des Dienstleistungssektors.
- Eine gesellschaftliche Entwicklung in Richtung einer Informations- und Bildungsgesellschaft.

DER ASVÖ IM NEUEN JAHRTAUSEND

Unsere Aktivitäten sollen von dem Grundgedanken getragen sein,

- die Aufgaben als Dienstleistungsunternehmen gegenüber den Vereinen und allen Sportinteressierten in den Vordergrund treten zu lassen sowie
- aufgeschlossen gegenüber neuen Sportentwicklungen im In- und Ausland zu sein.

Das wird Rückwirkung auf alle Bereiche des ASVÖ haben.

Neue Aufgabenschwerpunkte:

- Lenkende Eingriffe in das Sportgeschehen treten in den Hintergrund, situationsgerechtes Steuern durch sportnahes Verhalten.
- Der ASVÖ wird vermehrt international fundierte Informationen, Kommunikation und Entscheidungsfindungen benötigen.
- Zeitgerechtes Erkennen von Problemen und entsprechend rasches Handeln durch den ASVÖ bleiben für die Anerkennung unseres Dachverbandes unerlässlich.
- Die Entscheidungsfindung muss auf dieser Basis zügig, problemgerecht und in einem Klima der Transparenz und Rationalität erfolgen. Dafür sind Verbandsinformationen und Kommunikation entsprechend auszubauen.

Neue Akzente in unserer Beziehung zu Vereinen und Partnern:

- Wir müssen der Tatsache Rechnung tragen, dass neben dem Sport auch andere Unternehmen vermehrt Serviceleistungen anbieten.
- Wir pflegen mit den anderen Dach- und Fachverbänden, nationalen und internationalen Organisationen und Institutionen den Gedankenaustausch.
- Wir nehmen bei der Gestaltung, Finanzierung und Qualitätsausstattung unserer Sportstätten auf die Bedürfnisse der Benutzer bedacht. Technische Neuerungen erfordern eine ständige Weiterentwicklung des Wissensstandes.

Neue Anforderungen an die Mitarbeiter/innen des ASVÖ:

- Gefordert sind ständiges Lernen und Interesse an allen Bereichen des Sports sowie an nationalen und internationalen Entwicklungen.
- Eine hohe Mobilität, sowohl innerhalb des Sports als auch zwischen den Dach- und Fachverbänden sind für unsere Vereine eine wichtige Voraussetzung für das neue Jahrtausend. Dazu zählt auch die Fähigkeit jedes Einzelnen, sich geänderten Situationen rasch anzupassen.
- Kreative Fähigkeiten werden verstärkt gefordert und durch vorausschauende Maßnahmen unserer Funktionäre/innen und Mitarbeiter/innen ebenso zu fördern sein, wie die Fach- und Fremdsprachenkenntnisse.
- Von den Führungskräften wird darüber hinaus Entscheidungsfreudigkeit sowie die Bereitschaft gefordert, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Die Vorgesetzten üben eine Vorbildfunktion aus und fordern und fördern die Mitarbeiter/innen.

ANFORDERUNG AN ORGANISATION, ADMINISTRATION UND TECHNIK

- Die zielorientierte Erfüllung der ASVÖ-Aufgaben wird durch ein unbürokratisches Vorgehen unterstützt, das auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit ausgerichtet ist. Die Organisation fördert ein Klima der Bereitschaft zu Veränderung.
- Von allen Stellen des ASVÖ wird erwartet, sich verstärkt neuen Aufgaben zu widmen. Das erfordert auch, laufend Aufgaben auf ihren Beitrag zu den Verbandszielen zu überprüfen.
- Die Aufgaben des ASVÖ sollen jenen Stellen zugeordnet sein, die Aufgaben am effizientesten lösen können, wobei Aufgabe, Kompetenz und Verantwortung übereinstimmen müssen.
- Die Aufgabenverteilung im Rahmen der Aufbauorganisation muss daher klar und überschaubar gestaltet sein.
- Ebenso sind zügigere Entscheidungsfindung und rasche Arbeitsabläufe anzustreben. Außerdem ist eine gute Zusammenarbeit zwischen den autonomen Landesverbänden unerlässlich.
- Der Einsatz geeigneter Technologie soll die hohe Qualität und Leistung absichern sowie rationelle Arbeitsabläufe und Informationsverarbeitung garantieren. (PC, E-Mail, Internet, Netzwerke, Datenbanken, Mobilfunk etc.)
- Der ASVÖ ist neuen Erkenntnissen der Organisationslehre, Betriebsführung und neuen Technologien gegenüber aufgeschlossen, setzt jedoch grundsätzlich getestete Systeme ein. In besonderen Fällen übernimmt er auch eine „Vorreiterfunktion“. Die ökologische und soziale Verantwortung des ASVÖ ist zu berücksichtigen.

DER ASVÖ UND DIE ÖFFENTLICHKEIT

Wir wollen in der Öffentlichkeit auftreten als:

- Hüter des Sports, verpflichtet zur Erhaltung der sportlichen Aktivitäten.
- Überparteiliche, weltoffene, sportpolitische Institution.
- Drehscheibe für Daten und Informationen im sportlichen Bereich.
- Zukunftsorientierter, unbürokratischer und umweltbewusster Verband.
- Kompetenter, vertrauenswürdiger, fairer Partner.
- Gesellschaftspolitischer Faktor mit sportlicher und kultureller Ausrichtung.

Dies erfordert, dass der ASVÖ...

- mit der Öffentlichkeitsarbeit die sportliche Entwicklung unterstützt, Vertrauen und Sicherheit vermittelt.
- die Bereitschaft in allen Bereichen der Bevölkerung erhöht, sich mit den Aktivitäten des ASVÖ zu identifizieren.
- in einer einheitlichen, abgestimmten Art an die Öffentlichkeit herantritt.
- qualitativ hochwertige Informationen über den Sport anbietet und
- es als seine Aufgabe betrachtet, den Sport in Verbindung mit Wirtschaft, Forschung, Bildung, Kultur und Sozialem in angemessenem Rahmen zu fördern!